



Bergedorfer Lapbooks

Lapbooks: Märchen

Praktische Hinweise und Gestaltungsvorlagen
für Klappbücher rund um das Thema Märchen

PERSEN



Melanie Bettner

Lapbooks: Märchen

**Praktische Hinweise und
Gestaltungsvorlagen für Klappbücher
rund um das Thema Märchen**

Die Autorin

Melanie Bettner ist Diplom-Pädagogin, diplomierte Legasthenie- und Dyskalkulietrainerin, zertifizierte Konzentrations- und Verhaltenstrainerin, Lerntainerin und Leiterin einer Lernhilfepraxis.

© 2019 Persen Verlag, Hamburg
AAP Lehrerfachverlage GmbH
Alle Rechte vorbehalten.

Das Werk als Ganzes sowie in seinen Teilen unterliegt dem deutschen Urheberrecht. Der Erwerber des Werkes ist berechtigt, das Werk als Ganzes oder in seinen Teilen für den eigenen Gebrauch und den Einsatz im Unterricht zu nutzen. Die Nutzung ist nur für den genannten Zweck gestattet, nicht jedoch für einen weiteren kommerziellen Gebrauch, für die Weiterleitung an Dritte oder für die Veröffentlichung im Internet oder in Intranets. Eine über den genannten Zweck hinausgehende Nutzung bedarf in jedem Fall der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Verlages.

Sind Internetadressen in diesem Werk angegeben, wurden diese vom Verlag sorgfältig geprüft. Da wir auf die externen Seiten weder inhaltliche noch gestalterische Einflussmöglichkeiten haben, können wir nicht garantieren, dass die Inhalte zu einem späteren Zeitpunkt noch dieselben sind wie zum Zeitpunkt der Drucklegung. Der Persen Verlag übernimmt deshalb keine Gewähr für die Aktualität und den Inhalt dieser Internetseiten oder solcher, die mit ihnen verlinkt sind, und schließt jegliche Haftung aus.

Grafik: Rebecca Meyer
sowie Elisabeth Lottermoser (Faltanleitung Seite 51), Satzpunkt Ursula Ewert GmbH, Bayreuth (Bastelvorlagen)
Satz: Satzpunkt Ursula Ewert GmbH, Bayreuth

ISBN: 978-3-403-50485-6

www.persen.de

1 Didaktisch-methodische Hinweise 5

2 Themen

Klasse 2–4



2.1 Aufbau und Merkmale von Märchen 7

Deckblatt 7

Anfang und Ende 8

Helden und Bösewichte 9

Tiere, Dinge und Pflanzen 10

Magische Gegenstände 11

Gegensätze 12

Aufgaben lösen 13

Magische Sprüche 14

Magische Zahlen 15

Mein Märchen 16

Märchensteckbrief 18

Klasse 1–2



2.2 Der Froschkönig 19

Deckblatt 19

Lesekarte 20

Puzzlesätze 21

Am Brunnen 22

Unerwartete Hilfe 23

Ein unbedachtes Versprechen 24

Versprechen muss man halten 25

Die Erlösung 26

Die Verwandlung 27

Das gute Ende 28



2.3 Frau Holle 29

Deckblatt 29

Lesekarte 30

Purzelsätze 31

Am Brunnen 33

Der Backofen 34

Der Apfelbaum 35

Frau Holle schüttelt die Kissen aus 36

Goldmarie und Pechmarie 37

Der Goldregen 38

Der Pechregen 39



2.4 Hänsel und Gretel	40
Deckblatt	40
Lesekarte	41
Puzzlesätze	42
Die Kinder	43
Im Wald	44
Das Hexenhaus	45
Knusper, knusper, Knäuschen	46
In der Falle	47
Die Hexe ist tot	48

Klasse 3–4



2.5 Das tapfere Schneiderlein	49
Deckblatt	49
Lesekarte	50
Detektivsuche	51
Die unerwünschten Gäste	53
Sieben auf einen Streich	54
Die Prüfungen	55
In der Höhle	56
Im Dienste des Königs: Noch mehr Riesen	57
Im Dienste des Königs: Das Einhorn	58
Im Dienste des Königs: Das Wildschwein	59
Die Belohnung	60



2.6 Die Bremer Stadtmusikanten	61
Deckblatt	61
Lesekarte	62
Rätselkarten	63
Die Tiere laufen davon	64
Die Tierpyramide	65
Auf nach Bremen	66
Das Räuberhaus	67
Die Räuber fliehen	68

3 Blankovorlagen	69
-------------------------------	----

4 Anhang

Rückmeldebogen	73
Laufzettel (für alle Themen)	74

Was sind Lapbooks?¹

Ein Lapbook ist ein Klappbuch, eine kleine Mappe, die sich mehrfach ausklappen lässt und von den Kindern individuell gestaltet und ausgestattet werden kann. So passen zum Beispiel kleine Taschen, Faltbücher, Klapphefte, Drehscheiben, Leporellos, Bilder u. v. m. hinein. Durch das Gestalten ihres Klappbuchs können die Schüler² ihre Lernergebnisse durch Basteln, Schreiben und Ausarbeiten festhalten. Dies geschieht auf eine motivierende, kreative Weise und alle erzielen dabei ein eigenes Ergebnis. Jedes Lapbook ist individuell, keines sieht aus wie das andere. Die Kinder entscheiden selbstständig, wie sie mit erarbeiteten Informationen umgehen, und bringen dabei unterschiedliche Aspekte schriftlich und gestalterisch in ihr Buch ein.

Einsatz von Lapbooks im Unterricht

Lapbooks können in nahezu allen Fächern eingesetzt werden. Zusätzlich zum Deutschunterricht bieten sie sich zum Beispiel zu Themen des Religions- (Schöpfungsgeschichte, Abraham und Sara, Weihnachten), Mathematik- (Addition, Subtraktion, Längen) und Sachunterrichts (Jahreszeiten, gesunde Ernährung, Tiere) an. Im Persen Verlag sind bereits mehrere Lapbooks für verschiedene Fächer erschienen.

Zielsetzung

Die Kinder

- setzen sich intensiv mit dem Thema auseinander,
- verschaffen sich selbstständig Informationen,
- arbeiten individuell,
- arbeiten in Einzel-, Partner- oder Gruppenarbeit zusammen,
- dokumentieren und präsentieren ihre Ergebnisse,
- lernen und wiederholen die Inhalte.

Material

Bedingung für die Arbeit mit Lapbooks ist eine Vielfalt an Materialien. Ausgelegt werden sollten:

- Tonpapier, Tonkarton und farbiges Papier
- Lapbook-Vorlagen (mehrfach kopiert)
- kopierte Infokarten zu den Themen
- Musterklammern
- Klebestifte
- Stifte
- Scheren

Vorgehen

Zu jedem Thema können Sie aus einer Vielzahl an Kopiervorlagen die für Sie passenden auswählen.

Je nachdem, ob und wie Sie das vorliegende Material nutzen und erweitern möchten, sollte für jedes Kind am besten ein DIN-A3-Bogen Pappe oder festeres Papier zur Verfügung stehen. Das DIN-A4-Format ist auch möglich, doch dann fallen die Lapbooks recht klein aus und die Kopiervorlagen müssen angepasst werden. Die Seiten des in Querformat gelegten Pappbogens werden zur Mitte hin umgeklappt, sodass ein aufklappbares Buch entsteht. Nach oben und unten kann diese Grundform durch weitere klappbare Elemente erweitert werden, damit alle Faltvorlagen dieses Bandes verwendet werden können.

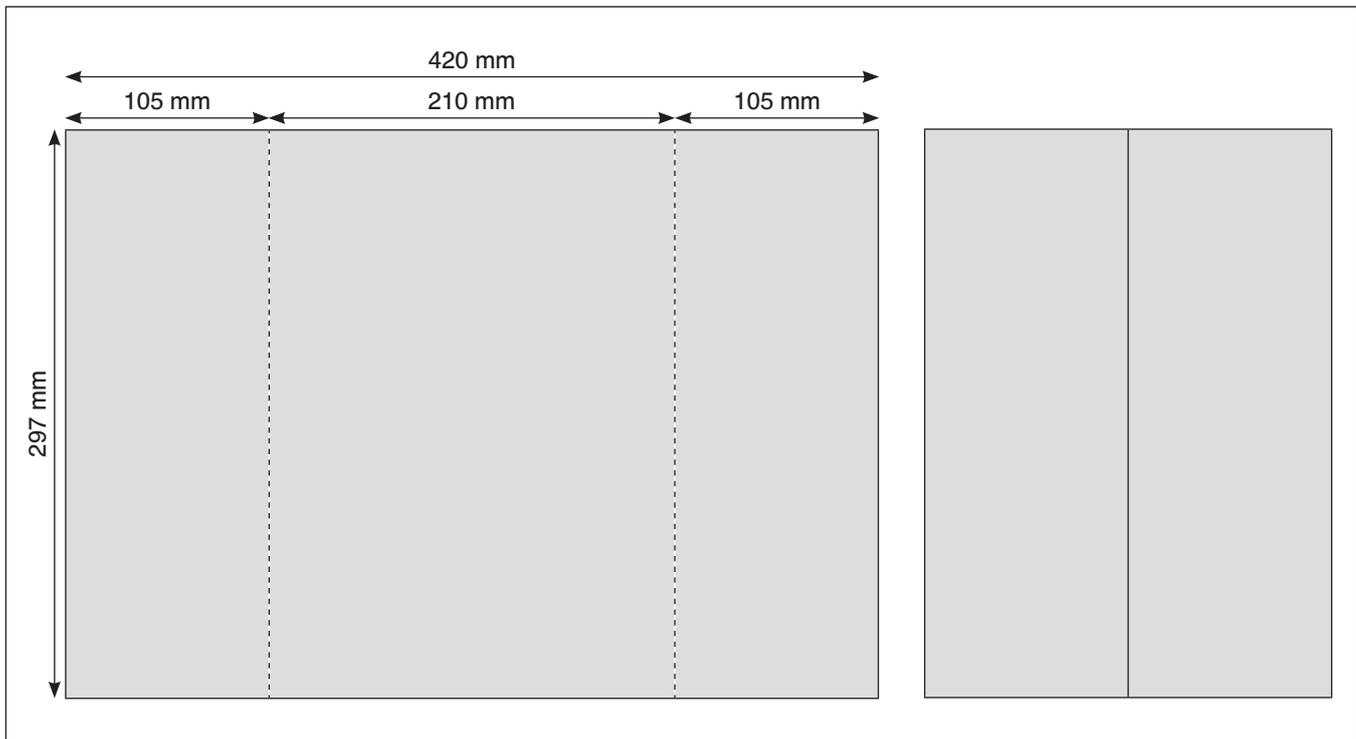
In dieses Buch hinein basteln und gestalten die Kinder nun mit verschiedenen Elementen zum jeweiligen Thema. Das Deckblatt können sie frei gestalten oder Sie stellen den Kindern eine Vorlage zur Verfügung.

Differenzierung

Lapbooks bieten eine gute Möglichkeit zur Differenzierung, da jedes Kind sein Lapbook eigenständig und nach eigenen Vorstellungen, Fähigkeiten und Fertigkeiten gestaltet; auch die konkreten Inhalte kann es selbst bestimmen. Weiterhin gibt es sowohl einfache Vorlagen, die

¹ Die didaktisch-methodischen Hinweise wurden übernommen aus dem Band: Lapbooks im Deutschunterricht – 1./2. Klasse von Klara Kirschbaum.

² Wir sprechen hier wegen der besseren Lesbarkeit von Schülern bzw. Lehrern in der verallgemeinernden Form. Selbstverständlich sind auch alle Schülerinnen und Lehrerinnen gemeint.



im Grunde nur ausgeschnitten werden müssen, als auch solche, die mit relativ viel Inhalt gefüllt werden können. Des Weiteren bieten sich Lapbooks für Partner- oder Gruppenarbeiten an und sind somit besonders für inklusiv arbeitende Klassen geeignet.

Kinder haben Freude daran, ihre fertigen Lapbooks der Klasse zu präsentieren, und sie wiederholen dadurch ganz nebenbei die Lerninhalte. Jedes Lapbook sieht anders aus und zeigt somit ein individuelles Lernergebnis, was die Präsentation und Besprechung mit der Klasse besonders abwechslungsreich und spannend macht.

Bewertung

Die Kinder erarbeiten sich die Inhalte des Themas selbstständig. Parallel zum Unterrichtsverlauf bietet es sich an, eine Tabelle anzulegen, die als eine Art Bewertungsraster verwendet werden kann. Ein Beispiel finden Sie auf Seite 73. Die fertigen Klappbücher können nach den Präsentationen eingesammelt und von der Lehrkraft als Portfolio der Arbeit genutzt werden.

Klassenstufen

In jüngeren Jahrgängen bietet sich eine behutsame Heranführung an die Arbeit mit Lapbooks an. Zu Beginn jeder Stunde können die Kinder mithilfe ihres Lapbooks die erarbeiteten Inhalte wiederholen. Eventuell kann in jeder Stunde eine kleine Anzahl an Lapbook-Elementen bereitgestellt werden. Dann werden die Aufgaben Schritt für Schritt erweitert – und somit entwickelt sich das Klappbuch im Laufe einer Unterrichtseinheit.

Zudem sollten in den Klassen 1 und 2 noch stärkere Vorgaben gemacht und konkrete Aufgabenstellungen formuliert werden; auch die (Sach-)Informationen werden von der Lehrkraft vorgegeben. Je mehr die Kinder mit der Methode Lapbook vertraut sind, desto freier können sie sich ein Thema erarbeiten, bis sie irgendwann nur noch Blankovorlagen erhalten und sich das Thema ganz eigenständig erarbeiten. Grundsätzlich richtet sich die Vorgehensweise in höheren Klassen danach, über welche Erfahrungen die Kinder verfügen und ob sie sich selbstständig Informationen besorgen können (mithilfe von Büchern oder des Internets).



 Male die Vorlagen für das Deckblatt an und schreibe deinen Namen auf die Linie.

 Schneide die Vorlagen aus.

 Klebe sie auf dein Lapbook.



Dieses Lapbook gehört:
